

	<p>Objekt: Reliquiare</p> <p>Museum: RELiGIO – Westfälisches Museum für religiöse Kultur Herrenstraße 1-2 48291 Telgte 02504-93120 museum@telgte.de</p> <p>Sammlung: Religiöse Alltagskultur</p> <p>Inventarnummer: 80-3515</p>
--	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Zweiteiliges Reliquiar in annähernd identischen Gehäusen aus Eichenholz, die einer barocken Monstranzform nachempfunden sind. Von einem geschweift ausgeschnittenem Standfuß erhebt sich jeweils ein formgleiches Relief mit geschnitzten Muscheln, Blattranken und leistenartigen Profiltrahmen. Im Mittelfeld befinden sich verglaste Schaufenster, die den Blick auf die enthaltenen Reliquien ermöglichen. Diese befinden sich in einem an der Rückseite aufgenagelten Kasten, der innen mit gelbweißer Seide bespannt und mit floralen Schmuckornamenten aus Silberdraht und Pailletten verziert ist. Die durch Papierstreifen mit handschriftlichen Namen gekennzeichneten 5 Gebeintteile von verschiedenen christlichen Märtyrern verweisen auf: "S. Honesti Mart.", "S. Deodati (?) Mart.", "S. Coelestrin Mart.", "S. Theodori Mart." und "S. Generosi Mart."

Das wohl als Klosterarbeit entstandene Reliquienpaar stammt ursprünglich aus der Kapelle von Haus Stapel in Havixbeck.

[Emil Schoppmann]

Grunddaten

Material/Technik: Eiche, Beintteile, Seide, Silberdraht
Maße: H 70,0 cm; B 42,0 cm; T13,5 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 17.-18. Jahrhundert
wer
wo Havixbeck

Schlagworte

- Klosterarbeit
- Märtyrer
- Reliquie
- Reliquienschrein